

Gemeindevertretung Hohenfelde

Sitzung vom 2.12.2004

Seite 31

in Hohenfelde, Alte Schule

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 33 bis 38
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.25 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 11

a) stimmberechtigt:

1. BM Heinrich Övermöhle	13.
2. Carsten Anders	14.
3. Gabriele Appel	15.
4. Hans-Hermann Biegemann	16.
5. Gesa Fink	17.
6. Eckhard-Heinrich Hartmann	18.
7. Herbert Hick	19.
8. Ronald Husen	20.
9. Karl-Ludwig Möller	b) nicht stimmberechtigt
10. Andreas Ruppert	1. Herr Nehling / Amt Lütjenburg-Land
11. Gerhard Zander	2. 10 Zuhörer
12.	3. Herr Kuhl / KN
	4.

Es fehlten:

a) entschuldigt:	Grund:	b) unentschuldigt:
1.		1.
2.		2.
3.		3.
4.		4.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 23.11.2004 auf Donnerstag, den 2.12.2004 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, daß gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlußfähig.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Anerkennung der Niederschrift über die letzte Sitzung (3.5.2004)
3. Jahresrechnung 2003
4. Abrechnung Ortsentwässerung 2003 und Kalkulation 2004
5. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen und Gebühren für die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Hohenfelde (Beitrags- und Gebührensatzung), 10. Nachtrag
6. 1. Nachtragshaushaltssatzung 2004
7. Haushaltssatzung 2005
8. Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Ehlerskoppel“ (Ursprungsplan); hier: Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses
9. Satzung über die Straßenreinigung in der Gemeinde Hohenfelde
10. Satzung über die Sondernutzung an öffentlichen Straßen
11. 15. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich „Campingplatz Westphal und Gaststätte Am Ostseestrand“ - Entwurfs- und Auslegungsbeschuß –
12. Bebauungsplan Nr. 17 „Gaststätte Am Ostseestrand“ - Entwurfs- und Auslegungsbeschuß –
13. Wanderweg- und Schutzhüttenbau, Skateranlage im Rahmen LSE
14. Erweiterung der Öffnungszeiten des Kindergartens
15. Verschiedenes

Nicht öffentlich:

16. Bauangelegenheiten
17. Pachtangelegenheiten
18. Personalangelegenheiten

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.
Zu dem Punkt 16 - 18 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

1. Einwohnerfragestunde

1. Eine ZuhörerIn regt an, den Adventsbasar des Sportvereines und das Anleuchten des Tannenbaumes künftig gemeinsam durchzuführen. Gleichzeitig wird gebeten, ob für den Flohmarkt die Fahrzeughalle der Feuerwehr genutzt werden kann. Die Angelegenheit wird weiter vom Kulturausschuß behandelt.
2. Frau Daschke fragt an zum Eintrag der Hohenfelder Homepage auf der Präsentationsseite der Gemeinde Hohenfelde im gemeinsamen Katalog der Hohwacher Bucht. Bürgermeister Övermöhle sagt hierzu eine Prüfung zu.
3. Frau Daschke regt an, Einladungen zu Ausschußsitzungen künftig auch im Internet auf der Gemeindeseite zu veröffentlichen.
4. Ein Zuhörer regt an, den Schaukasten an der Bushaltestelle bei Lübker von der Stadt zu übernehmen und hier Aushänge für Jugendliche zu veröffentlichen.

2. Anerkennung der Niederschrift über die letzte Sitzung

Die Niederschrift über die Sitzung vom 3.5.2004 wird anerkannt.

- 11 dafür -

3. Jahresrechnung 2003

Frau Appel gibt kurze Erläuterungen zu der übersandten Vorlage.

1. Die Gemeindevertretung genehmigt gem. §§ 28 und 82 der Gemeindeordnung die über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2003 im Verwaltungshaushalt im Gesamtbetrag von 20.149,08 €
2. Die Gemeindevertretung beschließt gem. § 94 Abs. 4 GO die Jahresrechnung 2003.

- 11 dafür -

4. Abrechnung Ortsentwässerung 2003 und Kalkulation 2004

Frau Appel trägt die übersandte Vorlage kurz vor.

Die Gemeindevertretung nimmt Kenntnis von der Abrechnung, die Zusatzgebühr bleibt unverändert.

- 11 dafür -

5. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen und Gebühren für die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Hohenfelde (Beitrags- und Gebührensatzung), 10. Nachtrag

Der Satzungsentwurf ist als Vorlage zugegangen. Bürgermeister Övermöhle gibt kurze Erläuterungen.

Die Gemeindevertretung beschließt die Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen und Gebühren für die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Hohenfelde (Beitrags- und Gebührensatzung), 10. Nachtrag. Die Satzung ist Bestandteil der Niederschrift.

- 11 dafür -

6. 1. Nachtragshaushaltssatzung 2004

Frau Appel trägt auszugsweise den 1. Nachtragshaushaltsplan vor.

Die Gemeindevertretung beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2004. Die Satzung ist Bestandteil der Niederschrift.

- 11 dafür -

7. Haushaltssatzung 2005

Der Haushaltsplan 2005 wird auszugsweise von Frau Appel vorgetragen. Bürgermeister Overmöhle und Herr Husen geben weitere Erläuterungen.

Die Gemeindevertretung beschließt die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2005 und das Investitionsprogramm. Die Satzung ist Bestandteil der Niederschrift.

- 11 dafür -

8. Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Ehlerskoppel“ (Ursprungsplan);
hier: Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Hohenfelde hat am 3.5.2004 beschlossen, den Ursprungsplan des Bebauungsplanes Nr. 1 „Ehlerskoppel“ aufzuheben.

Im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit wurde aus Rechtssicherheitsgründen angeregt, den Ursprungsplan nicht aufzuheben bzw. nur für Straßenflächen aufzuheben.

Die Gemeindevertretung beschließt, den Beschluß vom 3.5.2004 aufzuheben und den Ursprungsplan des Bebauungsplanes Nr. 1 „Ehlerskoppel“ nicht aufzuheben.

- 11 dafür -

9. Satzung über die Straßenreinigung in der Gemeinde Hohenfelde

Der Satzungsentwurf ist als Vorlage zugegangen.

Die Gemeindevertretung beschließt die Satzung über die Straßenreinigung in der Gemeinde Hohenfelde. Die Satzung ist Bestandteil der Niederschrift.

- 11 dafür -

10. Satzung über die Sondernutzung an öffentlichen Straßen

Der Satzungsentwurf ist als Vorlage zugegangen. Es erfolgt hierzu eine ausführliche Aussprache.

Die Gemeindevertretung beschließt die Satzung über die Sondernutzung an öffentlichen Straßen. Die Satzung ist Bestandteil der Niederschrift.

- 9 dafür, 2 dagegen -

11. 15. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich „Campingplatz Westphal und Gaststätte Am Ostseestrand“ - Entwurfs- und Auslegungsbeschluß –

Herr Anders gibt hierzu kurze Erläuterungen. Das SO-Gebiet im Strandbereich wird auf 275 qm Grundfläche festgelegt. Die Bebauung soll mit einem Gebäude mit einem Vollgeschoß, einem Staffelgeschoß und einer Dachterrasse bei einer Dachneigung von ca. 25° erfolgen.

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Die Entwürfe der 15. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet beiderseits der Strandstraße, südlich der vorhandenen Bebauung und des vorhandenen „Campingplatzes Ostseestrand“, östlich des Wochenendhausgebietes „Hofland“, nördlich der freien Landschaft und des Erläuterungsberichtes in den vorliegenden Fassungen werden gebilligt.
2. Die Entwürfe des Planes und des Erläuterungsberichtes sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Träger öffentlicher Belange von der Auslegung zu benachrichtigen.

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO war kein Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

- 11 dafür -

12. Bebauungsplan Nr. 17 „Gaststätte Am Ostseestrand“ - Entwurfs- und Auslegungsbeschluß –

Herr Anders gibt hierzu kurze Erläuterungen.

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Die Entwürfe des Bebauungsplanes Nr. 17 „Gaststätte Am Ostseestrand“ für das Gebiet östlich der Strandstraße, südlich der Randbebauung Strandstraße 22, westlich und nördlich der freien Landschaft und der Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt.
2. Die Entwürfe des Planes und der Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Träger öffentlicher Belange von der Auslegung zu benachrichtigen.

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO war kein Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

- 11 dafür -

13. Wanderweg- und Schutzhüttenbau, Skateranlage im Rahmen LSE

Bürgermeister Övermöhle gibt Erläuterungen zu den Planungen und verweist auf die Beratungen im Bau- und Wegeausschuß.

Die Gemeindevertretung beschließt, daß der Bau von Wanderwegen und Schutzhütten und der Bau der Skateranlage weiterverfolgt werden soll und entsprechend Zuschußanträge für den Wanderweg, eine Brücke, Schutzhütten und ein Multifunktionsfeld (Skateranlage usw.) gestellt werden sollen. Die Amtsverwaltung wird beauftragt, Angebote für die Planung einzuholen.

- 11 dafür -

14. Erweiterung der Öffnungszeiten des Kindergartens

Frau Fink trägt das Abstimmungsergebnis über verlängerte Öffnungszeiten im Kindergarten wie folgt vor:

Es wurden 29 Stimmzettel versandt, davon sind 18 Abstimmzettel abgegeben worden. Davon haben 7 Eltern für verlängerte Öffnungszeiten, 11 Eltern gegen verlängerte Öffnungszeiten gestimmt, 11 Abstimmzettel sind nicht abgegeben worden und zählen gemäß der Absprache als „Nein-Stimme“.

Somit ist der Wunsch der Eltern nach Verlängerung der Öffnungszeiten im Kindergarten abgelehnt.

- 11 dafür -

15. Verschiedenes

1. Wahlvorstand für die Landtagswahl:

Wahlvorsteher:	Hans-Hermann Biegemann
stellv. Wahlvorsteherin:	Gesa Fink
Schriftführer	E.-H. Hartmann
stellv. Schriftführer	Ronald Husen
Beisitzer	Karl-Ludwig Möller
	Herbert Hick
	Andreas Ruppert
	Gerhard Zander
	Carsten Anders

2. Bürgermeister Övermöhle berichtet, daß die Gemeinde für die Teilnahme am Wettbewerb „Umweltfreundliche Gemeinde 2004“ eine Urkunde erhalten hat.

3. Frau Fink berichtet, daß der Neujahrsball am 2. Februar 2005 stattfindet.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer: